

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **27 (1901)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt

Verlagseigentum von Jean Nötzli's Erben.

Expedition: Rämistrasse 31.

Verantwortliche Redaktion:

Für den litterarischen Teil: **Edwin Hauser.**

Für den künstlerischen Teil: **F. Boscevičs.**

Buchdruckerei **W. Steffen & Cociffi.**

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespartene Petitzzeile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reklamen per Petitzzeile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen.

### ❁ ❁ ❁ Froschgequak und frühlingsruf. ❁ ❁ ❁

**H**ell erglöh't's und blüht's mir tief im Herzen,  
Hör' ich Frösche quaken schon im Märzen,  
Frühling kündet Uhren tik und tak,  
Aber nicht so klar wie Froschgequak.

Ein Gequik, das Höchste heut verführen,  
Kann mich weder freuen noch berühren;  
Nein, kein Britte, Türk und kein Kosak,  
Singen mir so lieb wie Froschgequak.

Dort in China, tief in roten Sümpfen  
Waten sie mit blutgetränkten Strümpfen,  
Pfeifen, johlen flott bei Kopfabhack,  
O wie fein dagegen Froschgequak!

Frösche jubeln hoch durch ganze Nächte,  
Aber hellen Tags die finstern Mächte,  
Frech bei Sonnenschein das Wucherpack,  
Freundlich grüßt mich nur das Froschgequak.



Völkerfrühling kann das wüste Ringen  
Um das Gold zu keinen Zeiten bringen,  
Füllt allein des Räubers weiten Sack,  
Schlachtgeschrei hinweg! — will Froschgequak.

Friedenmach-Kongreßler, werden heiser,  
Ihre schlaun Lieder tönen leiser,  
Friedenspfeifen fehlt es an Tabak,  
Ohne Falsch ist einzig Froschgequak.

O, wie halt's vom Teiche so natürlich,  
Schier zum frischen Mitgesang verführlich  
Ohne Orden und Ministerfrack,  
Ohne Dreibund steigt das Froschgequak.

Fröschen sind mir hochwillkomm'ne Heuler;  
Haben fast wie Menschen grosse Mäuler,  
Her mit Stempelbogen! Siegelack,  
Schriftlich will ich preisen Froschgequak.

